

GEMEINSAM

Monatsspruch
März 2021

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harret aus und bittet für alle Heiligen. Eph 6,18



Strahlende Kinderaugen!
Die Weihnachtsfeier war schön und liebevoll

Seite 6



Krippen unter freiem Himmel
Weihnachtsgottesdienst vor der Lutherkirche

Seite 7



Musik über Ländergrenzen
Neujahrskonzert mit dem Symphonieorchester

Seite 10



Was passiert mit dem Klima
Maßnahmen zur Anpassung an unser Klima

Seite 13

Dunkelheit. Stille. Warten. Licht.

Die Feier zur Osternacht ist etwas ganz Besonderes. In den frühen Morgenstunden des Ostersonntags, wenn es meistens noch kalt und ziemlich dunkel ist, beginnt ein Gottesdienst mit besonderer Atmosphäre. Denn nicht nur außerhalb der Kirche ist die Dunkelheit gegenwärtig, auch in der Kirche ist es still und dunkel. Die Trauer von Karfreitag über den Tod Jesu Christi ist allgegenwärtig. Doch die Nacht wird zum Tag. Die Finsternis wandelt sich in Licht, und Hoffnung wird spürbar, Christus, der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Das Osterlicht wird angezündet, die Dunkelheit vertrieben. Das Licht breitet sich in der ganzen Kirche aus. Diese symbolische Handlung von der Dunkelheit zum Licht und die besondere Atmosphäre der Feier markiert den großen Spannungsbogen vom Tod zum Leben.

Mit dieser Liturgie feiert unsere Kirche jedes Jahr den Sieg Gottes über den Tod und erinnert die Auferstehung Jesu Christi. Die anfängliche Trauer über den Tod Jesu wandelt sich zur Hoffnung auf die Auferstehung und zur Gewissheit über ein Leben nach dem Tod. Dunkelheit und Tod werden nicht das letzte Wort haben.

Schon der Engel im Matthäusevangelium, der den Stein vor Jesu Grab zur Seite rollte, fasst zusammen, was Ostern für uns auch schon heute hier auf der Erde bedeutet. Denn er spricht zu den beiden Frauen, die als erste das leere Grab entdeckt haben: „Fürchtet euch nicht!“ Diese Aufforderung des Engels meint wohl in erster Linie, dass sich die beiden Frauen nicht vor dem Engel fürchten sollen.

Und doch nimmt das „Fürchtet euch nicht!“ auch uns die Angst vor der Ungewissheit, was nach dem Tod passieren wird. Denn da ist eben nichts, wovor wir uns fürchten sollen. Das Grab war leer. Der Tod Jesu war nicht vergebens. Genau dort hat unsere Auferstehungshoffnung ihren Ausgangspunkt. So zeigt uns dieses Ereignis, dass wir keine Angst vor dem Tod zu haben brauchen!

Genau diese Gewissheit ist es, die mich in der Osternacht immer wieder von Neuem fasziniert. Wenn das Licht die Oberhand über die Dunkelheit gewinnt, dann wird deutlich, dass Gott ein Gott des Lebens ist. Alle Ängste und Zweifel lösen sich auf. Durch seinen Sieg über den Tod müssen wir uns nicht vor unserem eigenen fürchten. Denn der Zuspruch für ein Leben nach dem Tod ist uns allen gewiss!

Vikarin Greta Wolske

Andacht, Editorial, Spendenkonto 2, 3
Begriffe aus dem christlichen Leben
 Jeder Sonntag ist ein kleines Osterfest 4
Gottesdienste / Andachten
 Krippenspiele unter freiem Himmel 7
 Gottesdienstplan März - Mai 16/17
 In Bewegung – sich bewegen lassen 18
 Kindergottesdienste online
 „Bibelentdecker auf Tour“ 17
 Osternacht 14
 Osterreigen-Termine 15
 (Passionsandachten,
 Gründonnerstag- Ostermontag)
 Osterspaziergang 15
 Ostern – Wildblumen – Aktion 15
 Passionsandachten 14
 Schatzkisten-Gottesdienst 16
Die Grüne Seite
 Vortrag: Was passiert mit
 unserem Klima 13
 Vortrag: Wildkräuter 13
 Wie groß ist mein persönlicher
 CO2-Fußabdruck 12
Kinder und Jugend
 Bastelecke 9
 Kinderseite 5
 KUNTERBUNT – kling und spring 8
 NEUER Krabbelraum - Krabbelgruppen 24
Kindertagesstätten
 Strahlende Kinderaugen 6
 KiTa Siepen Weihnachtsgottesdienst 7
Musikalisches und Kultur
 Chor-Workshop: „vom Weizenkorn...“ 27
 Der Gesamtverband der
 Ev. Gemeinden in Alt-RS 21
 Frühling: Vom Säen und Wachsen 20
 Geistliche Abendmusik 14
 Sing Live mit „Sing Alive“ 26
 Konzert „Zwischen-Töne“ 7
 KUNTERBUNT – kling und spring 8
 Kurrende in der Lutherkirche 6
 Musikalische Termine Alt-Remscheid 21
Ökumene
 Fastengruppe „7 Wochen Ohne“ 26
Presbyterium 31
Regelmäßigen Termine 22-24
 Plauderbank wieder zurück 22/27
 Sinn-Tonic 22/26
 Stadtteilcafé in der Esche 26
 Seniorenfreizeit 2022 27
 Wein und Käse 27
Über den Tellerrand
 Warum Kaliningrad –
 Musik über Ländergrenzen 10
 Gedenk- und Bildungsstätte
 (GuB) Pferdestall 11
Verschiedenes
 gesucht: Berufs- und
 FOS-Praktikanten(m/w/d) 9
 gesucht: Austräger:innen
 für Gemeindebrief 5
 Wein & Käse – wir starten wieder 19
Vormerken bitte!
 EvergreensAbend 25
 GEMEINDEFEST – Bergfest 25
 Jugendgottesdienst 25
 Pfingstmontag im Stadtpark 25
Wir sind für Sie/Euch da 31
Zu guter Letzt
 Beerdigungen 30
 Ehe-Jubiläen 29
 Geburtstage 28/29
 Taufen 28
 Trauungen 28
Impressum 31
Redaktionsschluss 3/31

Liebe Leserin, lieber Leser,



Nein, ich fange jetzt nicht mit „Alle Jahre wieder...“ an, oder aber irgendwie

doch. Leider sind wir im 3. Jahr der Pandemie, immer wieder Hoffnung, dann doch wieder Enttäuschung. Ein ständiges Auf und Ab. Fast jeder hat keinen Bock mehr auf das C*-Gerede und das ganze Drumherum.

Aber auch alle Jahre wieder liegt in der Frühlingszeit, dem Aufbrechen und Beginnen der Natur – Tiere und Pflanzen – das höchste Fest von uns Christen – OSTERN.

Erst ist Dunkelheit, Angst, Frust, Ungewissheit und Abhängigkeit und dann auf einmal erstrahlt das Licht. Damals vielleicht erst der helle erste morgendliche Sonnenstrahl und später das strahlende Licht in den Herzen seiner Jünger – durch die Gewissheit CHRIST IST ERSTANDEN – sicherlich da-

mals wie heute immer wieder mit Zweifeln durchsetzt.

Nach Dunkelheit kommt Licht, das ist gewiss. Stöbern Sie im vorliegenden Gemeindebrief. Finden Sie die vielen Lichtpunkte, die wir Ihnen diesmal bringen.

Bleiben Sie zuversichtlich!

Ihre Kerstin Ruf



Einige Artikel enthalten auch QR-Codes. Das Auslesen der Information ist einfach. Sie rufen die App an Ihrem Smartphone auf; die Kamera wird ein-

geschaltet, und Sie „fotografieren“ das Quadrat ab. Im Display erscheint sofort die versteckte Information.

www.auferstehungs-kgm.de

Kontoverbindungen

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS

IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32
 BIC WELADEDXXX (SSK Remscheid)

Bei Überweisungen immer als Verwendungszwecke angeben: Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde für z.B. Jugendarbeit, Kitas oder Konfirmandenarbeit etc. ...

Förderverein Lutherkirche

IBAN DE78 3405 0000 0012 1052 84
 Stadtparkasse Remscheid

Spendenkonto für unsere Partnerschaften im südlichen Afrika:

Babyheim INKULULEKO:

Children Care Project e.V.

Nils Brüninghaus

Stadtparkasse Remscheid

IBAN DE13 3405 0000 0000 9860 83

BIC WELADEDXXX

Partnerschaftsarbeit Leonardville:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS

Stadtparkasse Remscheid

IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32

Verwendungszweck: „Leonardville AEKG“

Unterstützung der Familie Rene Auras und ihrer Arbeit in den Townships von Kapstadt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank

IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09

BIC FFVB DE FF

Verwendungszweck: „Spende Familie Auras“

Unterstützung für die Projekte im Pollsmoor

Großgefängnis und das Busprojekt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank

IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09

BIC FFVB DE FF

Verwendungszwecke

„New Beginnings-Gefängnisdienst“ oder

„New Beginnings-Busprojekt“

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist

am 21. April 2022

Jeder Sonntag ist ein kleines Osterfest

Die ersten Christen trafen sich regelmäßig, um sich an Jesus zu erinnern. So wie Jesus es beim letzten Abendessen mit seinen Jüngern gesagt hatte, teilten sie Brot und Wein miteinander (Lukas 22,19+20). Sie feierten, dass Jesus ihnen nahe war und sie durch ihn zusammengehörten.

Diese Treffen waren an keinen festen Tag gebunden (Apostelgeschichte 2,46). Im Laufe der Zeit bevorzugten Christen allerdings einen Tag für ihre gottesdienstlichen Feiern.

„Am ersten Tag der Woche“ trafen sie sich, um „das Brot zu brechen“ heißt es in der Apostelgeschichte (Kapitel 20,7). „Am ersten Tag der Woche“ sammelten sie auch Geld für andere, die Not litten (1. Korinther 16,2).

„Der Tag des Herrn“, so wird der erste Tag der Woche in der Offenbarung des Johannes (Apg 1,10) genannt. Denn es ist der Tag, an dem Jesus auferstanden ist.

Der Evangelist Matthäus beginnt seinen Bericht vom Ostermorgen mit den Worten: „Als aber der Sabbat vorüber war und der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria von Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen.“ Matthäus beschreibt dann, wie der Auferstandene den Frauen begegnet. Nach Jesu Tod war ihnen nicht ge-

nügend Zeit geblieben, sich um seinen Leichnam zu kümmern, weil der Sabbat, der jüdische Ruhetag, bald darauf begonnen hatte. So hatten sie das Ende des Feiertags abgewartet und waren dann früh am Morgen, zu Beginn der neuen Woche, zum Grab gegangen. Dort erfahren sie von einem Engel, dass Jesus von den Toten auferstanden und das Grab leer ist. Als sie voll Furcht und Freude zugleich vom Grab weglaufen, begegnet ihnen Jesus.

Mit dieser Erfahrung der Frauen nimmt der christliche Glaube seinen Anfang. Weil sie und viele andere erfahren, dass Jesus lebt und in ihrem Leben gegenwärtig ist, bleiben sie beieinander. Im Vertrauen auf die Gegenwart ihres auferstandenen Herrn kommen sie zusammen, teilen Brot und Wein, singen und beten und helfen einander. So feiern sie das neue Leben, das ihnen mit Jesu Auferstehung geschenkt wurde. Der bevorzugte Tag dafür wird der erste Tag der Woche, der Tag der Auferstehung, unser heutiger Arbeitstag. Damals war das ein ganz normaler Arbeitstag. Erst viel später erklärte Kaiser Konstantin den Tag des Gottesdienstes, den ersten Tag der Woche, zum staatlichen Ruhetag. Bis ins 2. Jahrhundert hinein erinnerte man sich an

diesem Tag regelmäßig an den Tod und die Auferstehung Jesu und feierte das Fest

des Lebens. Deshalb ist bis heute jeder Sonntag sozusagen ein kleines Osterfest.

Im 2. Jahrhundert ging man dazu über, den Sieg des Lebens über den Tod, die Auferstehung Jesu von den Toten, einmal im Jahr in besonderer Weise zu feiern. Daraus entwickelte sich das Osterfest. Es ist nicht nur das älteste, sondern auch das wichtigste christliche Fest. Denn ohne seine Auferstehung würde heute wohl kaum mehr jemand etwas von Jesus wissen.

Ausgehend von Ostern wurden in der Folge auch andere Tage, die im Leben Jesu bedeutsam waren, feierlich begangen. So erinnern wir uns an Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag an das letzte Abendmahl, den Tod und die Grabesruhe Jesu.

Am Ostersonntag feiern wir dann seine Auferstehung. Doch damit ist Ostern noch nicht vorbei. Die österliche Freudenzeit dauert weitere 50 Tage und endet mit Pfingsten. Die sechs Sonntage nach Ostern tragen aufgrund ihrer Bedeutung in der Osterzeit jeweils eigene Namen.

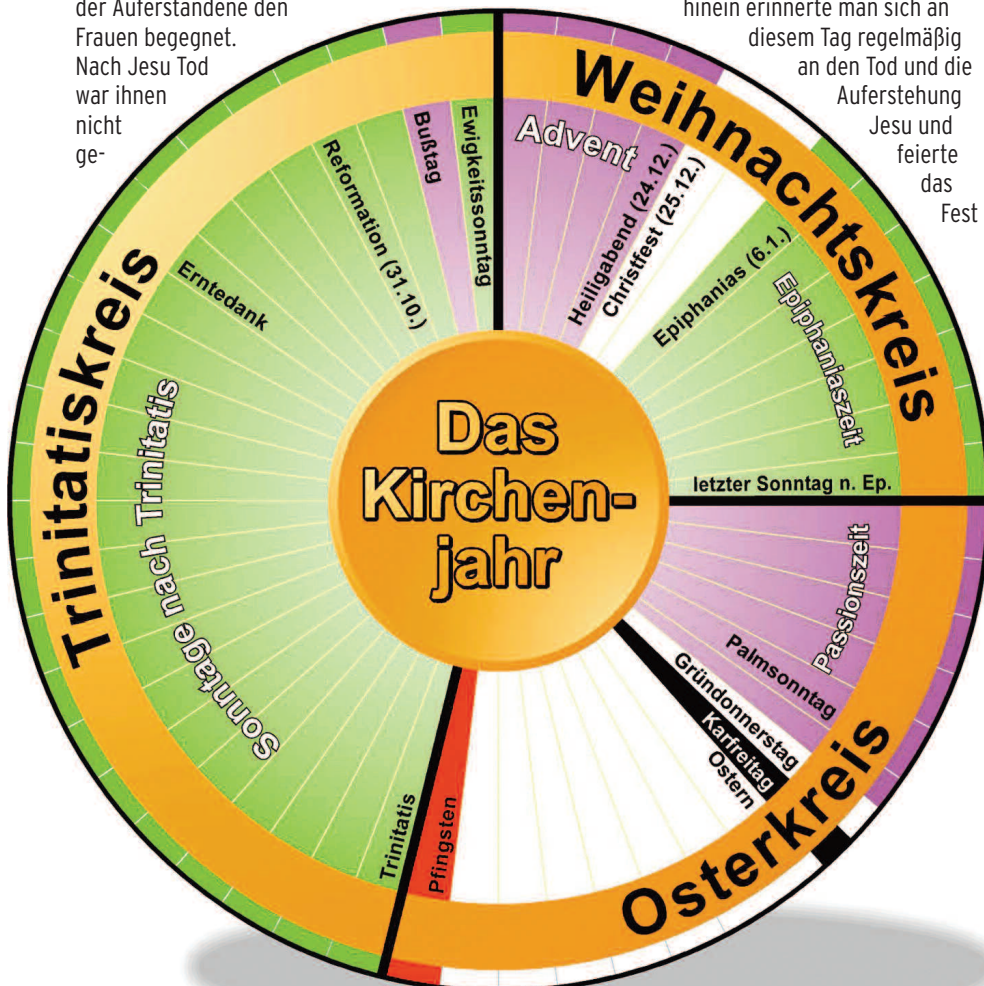
Die Vorbereitungszeit auf Ostern, die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch. Sie wurde traditionell mit einem 40-tägigen Fasten begangen, weshalb sie auch Fastenzeit genannt wird. Die Sonntage sind als Freudentage jedoch vom Fasten ausgenommen. Darum dauert es vom Beginn der Passionszeit bis Ostern nicht 40, sondern 46 Tage. Auch die Sonntage vor Ostern haben jeweils eigene Namen.

Erst nachdem man jährlich des Todes und der Auferstehung Jesu gedachte, legte man später auch einen Tag für die Feier seiner Geburt fest.

Heute gilt allgemein der Montag als der erste Tag der Woche.

Ich bleibe jedoch gerne bei dem christlichen Verständnis, nach dem mit dem Sonntag die Woche beginnt. Denn das erinnert mich daran: Das neue Leben steht am Anfang. Ich erhalte es nicht erst am Ende, wenn ich es mir nach getaner Arbeit verdient haben sondern ich bekomme es von Gott geschenkt, noch bevor ich selbst etwas dazu tun kann.

Sonja Spenner-Feistauer





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Frühstückskiste für Mama

Male (am Vortag!) eine Schuhschachtel bunt an und lass sie trocknen. Bastle aus einem Zahnstocher und Pappe ein Schild und schreibe „Für Mama“ drauf.

Stecke es in ein gekauftes oder selbst gebackenes Muffin. Püriere eine Handvoll Erdbeeren mit Milch und Vanillezucker und gieße es in ein

schönes Glas. Stelle alles zusammen mit einem kleinen Blumenstrauß in die Schachtel.

Damit nichts umfällt:

Stecke geknülltes Geschenkpapier dazwischen.



Wenn Fliegen hinter Fliegen fliegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.

Fips mixt fix Mixdrinks. Mixdrinks mixt Fips fix.

Rätsel: Wer verschwand in einer Wolke, als er vor den Augen der Jünger in den Himmel auffuhr?



Das verlorene Schaf

Ein Hirte hütete eine Herde von 100 Schafen. Eines Tages fehlt eines. Wo ist es? Hoffentlich ist ihm nichts passiert! Der Hirte lässt alle anderen Schafe ohne Aufsicht und zieht los, um das eine Schaf zu suchen.

Schließlich findet er es auf einer Bergkuppe. „Komm wieder heim zu mir und den anderen Schafen!“, ruft der Hirte. Das Schaf läuft auf ihn zu. Als sie zu den anderen zurückkehren, freuen sich alle. Der Hirte wusste: Das eine verlorene Schaf musste er suchen. Jedes einzelne ist wichtig. So hätte es Jesus auch gemacht.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
snsaf :3uns0jny4



Für folgende Straßen suchen wir noch neue Gemeindebrief-Verteiler:

Stockder Str. 101-140 insgesamt 44 Haushalte (26 gerade und 18 ungerade)

Fachschulstraße 1-19 insgesamt 41 Haushalte (15 gerade und 26 ungerade)

Horrenbeck insgesamt 14 Haushalte



Stadtparkasse Remscheid

Astrid Hiller

Kosmetik

Permanent Make up
Shiatsu Akupressur



Das Konzept für Schönheit und Wohlbefinden

Termine nach Vereinbarung • Telefon: 0 2191-34 92 17

Vieringhausen 135 • 42857 Remscheid

www.hiller-kosmetik.de

info@hiller-kosmetik.de



Strahlende Kinderaugen zu Weihnachten!

Derzeit ist nichts, wie es einmal war. Die Pandemie stellt uns alle weiterhin immer wieder vor neue Herausforderungen. Unsere Kinder durften trotzdem eine kleine, aber sehr schöne und liebevoll vorbereitete Weihnachtsfeier miterleben. Der Kindergarten war toll beleuchtet durch viele funkelnde Lichter, und an einer weihnachtlich geschmückten Tafel wurde den Kindern, zu selbstgebackenen Keksen und Kinderpunsch, die Weihnachtsgeschichte erzählt. Auch unsere Weihnachtswichtel waren da und haben im Auftrag des

Weihnachtsmanns und des Christkinds viele kleine Geschenke für die Kinder gebracht, die ganz aufgeregt von den Kindern ausgepackt wurden.

Aber auch die Eltern sollten nicht zu kurz kommen. Daher wurde auch der Außenbereich der Einrichtung mit vielen bunten Lichtern geschmückt. Die Kinder hatten sich tolle Lieder ausgesucht, die den Eltern mit der Unterstützung aller Erzieher vorgesungen wurden. Sogar eine kleine Choreografie wurde dazu einstudiert. Alle Eltern bekamen von ihren Kindern ein

selbst gebasteltes Weihnachtsgeschenk.

Diese kleine Weihnachtsfeier hat gezeigt, dass man auch unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften und Regeln zu Weihnachten, auch mit Abstand, ein Stück zusammenrücken kann.

Strahlende Kinderaugen zu Weihnachten! Einfach einen kleinen Moment dankbar sein!

S. Sondern-Leenen
Mutter von Milan aus der
Bärengruppe



Eindrücke aus der Adventszeit



Kurrende in der Lutherkirche



Kita Siepen · Weihnachtsgottesdienst in der Lutherkirche

Krippenspiele unter freiem Himmel

Ein Weihnachtsgottesdienst unter freiem Himmel vor der Lutherkirche. Das war dieses Jahr eine Premiere. Bis zuletzt waren wir in Sorge, ob es am 24. Dezember doch noch regnen würde. Dass es dann tatsächlich tro-

cken geblieben ist, war dann unser persönliches Weihnachtswunder. „Wärme kann man teilen“ hieß eines unserer Krippenspiele, das von den Kinderkatechumenen und Konfirmanden und Konfirmandinnen aufgeführt wurde.

Allzu kalt war es zum Glück nicht. Doch das Lagerfeuer in der Feuer- schale war vor und nach den Gottesdiensten den- noch ein beliebter Ort. Zwischen den drei Kurz- gottesdiensten war immer wieder Zeit mit den Leuten ins Gespräch zu kommen.

Andrea Fabris,
Charlotte Behr



Konzert „Zwischen-Töne“



Am Sonntag, den 23. Januar gaben Kerstin Arnemann und Christoph Spengler einen Duo-Abend unter dem Titel „Zwischen-Töne“. Coronabedingt strömten etliche Besucher mit 2G und negativem Testergebnis in das Stadtteil- und Gemein- dezentrum „Esche“. Der Abend begann zunächst mit zarten Tönen der deutschen Version des in allen Generationen berühmten und beliebten „Hallelujah“ (Leonard Cohen).

reiches Können und steigerte sich bis hin zu einem Song von Rock- röhre Tina Turner „Simply the best“. Spengler harmonierte glänzend als Pianist und bot Arnemann ein klangliches Sprungbrett von in sich gekehrt bis kraftvoll in die Tasten greifend, sodass es ein Hochgenuss war, den beiden zuzuhören.

„Kerstin Arnemann und ich haben uns durch die virtuellen Duette im Rahmen meiner Trost- lied-Reihe kennenge- lernt, und wir werden uns bei der Probe zum ersten Mal im „echten Leben“ begegnen“, hatte KMD Christoph Spengler in seiner An- kündigung geschrieben. Er hatte nicht zu viel versprochen. Das Duo erntete nicht enden wollenden Beifall für sein wunderbares, mit viel Emotion vorgetrage- nes Konzert, das in die- sen eingeschränkten Zeiten wirklich der Seele gut tat!

Sylvia Tarhan

Liebevoll gestaltete und moderierte die Sängerin weitere hoffnungsvolle Songs wie „Du bist das Licht“ (Meyle), „Immer wieder geht die Sonne auf“ (Udo Jürgens) und „Ich liebe dich“ (Rein- hard Mey). Im Laufe des Abends zeigte die Sän- gerin in wunderbaren Songs wie „Smile“ (Charly Chaplin), „What a wonderful world“, „Zombie“, „Rise Like A Phoenix“ oder „Man In The Mirror“ (Michael Jackson) ihr facetten-

KUNTERBUNT

kling und spring!

30.
April

Spiel • Spaß • Musik

**Eine Musikgruppe für Kinder im
Grund- und Vorschulalter**

15 bis 17 Uhr

Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18

Die Welt der Musik ist riesig und genau so vielfältig wie Du und ich.
Instrumente, Klänge, Spiele und vieles mehr warten auf Dich
– es gibt so vieles zu entdecken!

Und weil das zusammen mit anderen Kindern viel mehr Spaß macht,
wollen wir gemeinsam auf Entdeckungstour gehen!

Leitung: Kantorinnen Ursula Wilhelm und Henrieke Kuhn

Anmeldung | henrieke.kuhn@ekir.de

KUNTERBUNT – kling und spring!

Wie sieht eigentlich eine Orgel von innen aus? Was macht eine Gitarre? Können wir selbst zum Schlagzeug werden? Kann eine Gabel den Ton angeben? Wie klingt es, wenn ich durch ein Kazoo singe oder wenn viele Stimmen zusammenklingen?

Uns würden noch viele Fragen einfallen! Denn die Welt der Musik ist riesig und genau so vielfältig wie Du und ich. Instrumente, Klänge, Spiele und vieles mehr warten auf uns – es gibt so vieles zu entdecken! Und weil das zusammen mit anderen Kindern viel mehr Spaß macht, wollen wir gemeinsam auf Entdeckungstour gehen.

Liebe Eltern, am Samstag, dem 30. April 2022 öffnet die Musikgruppe „KUNTERBUNT – kling und spring!“ von 15:00 bis 17:00 Uhr das erste Mal ihre Türen. Alle Kinder im Grund- und Vorschulalter sind herzlich ins Gemeindehaus in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 18 eingeladen.

Gemeinsam mit den Kantorinnen Ursula Wilhelm und Henrieke Kuhn warten zwei Stunden Spiel, Spaß und vor allem jede Menge Musik auf die Kinder.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung unter:

henrieke.kuhn@ekir.de

Eschenoldies mit der „MorgenNote“

Gute Laune, sowie Kaffee und Kuchen bei den Eschenoldies am Mittwoch, den 9. Februar in der Esche. An diesem Tag war Frau Tarhan mit der „MorgenNote“ zu Besuch.

Anne Kaiser



Wir suchen:

**Berufspraktikanten (m/w/d)
im Anerkennungsjahr und FOS-
Praktikanten (m/w/d)**

Haben Sie Interesse, in einer unserer Einrichtungen Ihre Ausbildung anzufangen oder erfolgreich zu beenden? Dann erhalten Sie nähere Informationen bei den Leitungen. Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an die jeweilige Einrichtung.

Ev. Kita Pustblume
Joh.-Seb.-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
Frau S. Budniok
0 21 91 / 7 43 68

Ev. Kita Siepen
Horrenbeek 13
42855 Remscheid
Frau A. Drache
0 21 91 / 2 76 70

FZ Johannes-Nest
Leipziger Str. 1
42859 Remscheid
Frau U. Künemund
0 21 91 / 6 90 93 36

Ev. Kita Reinshagener Straße
Reinshagener Str. 15
42857 Remscheid
Frau B. Huyghebaert
0 21 91 / 5 89 18 41

BASTELECKE Ostergras

Was du brauchst:

- Pflanzschalen (Tassen, Schalen, Eierschalen usw.)
- Grassamen
- Watte
- Pflanzensprüher



So wird's gemacht:

1 Als Pflanzschale kann man flache Gefäße verwenden. Auch halbe Eierschalen oder Tassen können hübsch aussehen.



2 Die Pflanzung regelmäßig feucht halten und auf die Fensterbank stellen.

3 Das Pflanzgefäß wird locker mit handelsüblicher Watte ausgelegt.

4 Dann muss gut gewässert werden. Das kann man am besten mit einem Pflanzensprüher machen.



5 Nach ca. zwei Wochen hat das Ostergras eine ansehnliche Höhe erreicht. Dann kann man in den größeren Gefäßen sogar die Ostereier oder Süßigkeiten verstecken.



© www.kikifax.com

Warum Kaliningrad? Musik über Ländergrenzen hinaus



Es fing an mit einem Aufruf in einem Kantoren-Forum im Jahr 2004. Ein Kollege

wollte ein Orchester aus Kaliningrad (dem früheren Königsberg) für ein Silvesterkonzert einladen und suchte einen Kooperationspartner, der sich mit einem Neujahrskonzert anschließen könnte.

Ich rief ihn spontan an, und wir waren uns schnell einig. So kam es am 1. Januar 2005 zum ersten Konzert mit dem Synchronorchester Kalinin-

grad in der Lutherkirche, schon damals zusammen mit dem Remscheider Mozart-Chor. Und es war Liebe auf den ersten Blick! Selten habe ich ein Orchester erlebt, das mit einer derartigen Hingabe spielt und dessen Musikerinnen und Musiker derart zugewandt auf mich als Dirigenten reagieren. So buchte ich das Orchester gleich für ein Konzert im darauffolgendem Jahr. Arkadiy Feldman, der Dirigent des Orchesters, sagte mir gleich, ich müsse auf jeden Fall auch mal nach Kaliningrad kommen und dort dirigieren – ihm gefalle mein Stil. Auch das Orchester sei angetan von meiner Leitung.

Was ich für ein charmantes Kompliment hielt, das man so sagt, um mir eine Freude zu machen, entpuppte sich als ernst gemeintes Angebot. Dies wiederholte Arkadiy Feldman nachdrücklich immer öfter, so dass ich im Jahr 2007 mein erstes Gastdirigat in Kaliningrad absolvierte. Aus einer erfreulichen Zusammenarbeit wurde eine tiefe Freundschaft. Wenn die Kaliningrader hier zu Gast sind, wohnen sie bei Mitgliedern des Remscheider Mozart-Chores, und wir tun alles, dass sie hier neben schöner Musik auch ansonsten eine schöne Zeit haben. Ein- bis zweimal im Jahr

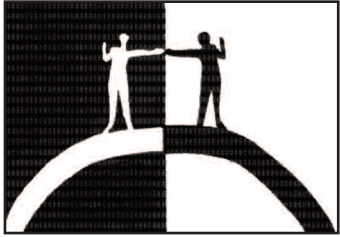
werde ich zu Gastdirigaten nach Kaliningrad eingeladen; zuletzt hatte ich die große Ehre, am 31.12.2021 das Silvesterkonzert im Neuen Schauspielhaus in Kaliningrad zu dirigieren. Über den QR-Code können Sie einen Teil des Konzertes anhören.

Schon jetzt haben wir viele Pläne für die kommenden Jahre, und ich freue mich auf jede Gelegenheit, meine russischen Freundinnen und Freunde wieder zu sehen.

Kirchenmusikdirektor
Christoph Spengler



Gedenk- und Bildungsstätte (GuB) Pferdestall



Die Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde Remscheid ist seit letztem Jahr Mitglied im Verein „Gedenk- und Bildungsstätte (GuB) Pferdestall e.V.“ (<https://gub-pferdestall.de>). Einen ersten offiziellen Brückenschlag zwischen Kirchengemeinde und GuB gab es am Sonntag, den 08. August 2021. Um 10:00 Uhr kam die Gemeinde in der Lutherkirche zusammen, um miteinander den „Israelsonntag“ zu feiern. Erst durch den christlich-jüdischen Dialog wurde der Israelsonntag in den letzten Jahrzehnten zu einem Tag der Freude über Gottes Treue. Dieser Tag ist die Chance zu einem Gedenken, das in eine gemeinsame Zukunft weist und alter wie neuer

Judenfeindschaft entschieden entgegnet – und ist damit auch ein Beitrag zum Festjahr „1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“.

Vikar David Kannemann (Ev. Stadtkirchengemeinde, Bezirk Hasten) und Pfarrerin Anne Simon hielten jeweils eine Kurzpredigt zu 2. Mose 19,1-8 (Ankunft am Sinai). Frau Kantorin Ursula Wilhelm spielte Orgelstücke jüdischer Komponisten – Louis Lewandowski, Moritz Deutsch, Josef Löw. Unter ihrer Leitung sang ein kleiner Projektchor u.a. das Schomer Israel – „Hüter Israels“ (aus dem jüdischen Morgen Gebet) und zusammen mit der Gemeinde „Freunde, dass der Mandelzweig“ (eg 651). Die meisten Gottesdienstbesucher:innen folgten der Einladung, anschließend an den Gottesdienst an einer Führung durch den Pferdestall schräg gegenüber der Kirche teilzunehmen. Hans Heinz Schumacher, Vorsitzender GuB

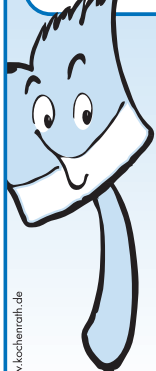
Pferdestall, führte dort in die Geschichte und die aktuelle Arbeit der GuB.

Am 9. November fand ein gemeinsames Gedenken an die Verbrechen der Pogromnacht im Jahr 1938 im Pferdestall statt, zu dem viele Menschen zusammenkamen – auch aus der Auferstehungs-Kirchengemeinde. Der Kirchenkreis Lenep war vertreten durch Frau Superintendentin Antje Menn. Redebeiträge kamen u.a. von Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz, vom Minister des Inneren des Landes NRW, Herbert Reul, sowie von Polizeipräsident Markus Röhl. Artour Gourari, Vertreter der jüdischen Kultusgemeinde Wuppertal bezeichnete die Reichspogromnacht, die sich zum 83. Mal jährte – in der im ganzen Land die Synagogen brannten, jüdische Wohn- und Geschäftshäuser zerstört und geplündert wurden –, als entscheidende Wende in der nationalsozialistischen Judenver-

folgung. Arzum Arslan, Schülerin des E(M)MA und Mitglied der E(M)MA-Geschichts-AG, erinnerte ebenfalls an die Pogromnacht. Abschließend stellte sie die Frage „Deutschland war kein sicheres Land mehr. Oder heißt es, Deutschland ist kein sicheres Land mehr?“ Während der Gedenkfeier wurde auch das virtuelle Gedenkbuch der Stadt Remscheid aufgeschlagen, das im Aufbau begriffen ist. Die Auferstehungs-Kirchengemeinde wird auch im Jahr 2022 die Brücke zur Gedenk- und Bildungsstätte weiter ausbauen und festigen. Neben der Teilnahme an den stattfindenden Gedenkfeiern – 27.01. und 9.11.2022 – wird es eine Mitarbeit in der EMMA-Geschichtswerkstatt und auch wieder eine Verbindung am Wochenende, an dem der Israelsonntag gefeiert wird (20./21.08.2022), geben. Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe „GEMEINSAM“

Anne Simon

Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!



Ob in der Wohnung oder am Haus, Farbe belebt. Heraus aus dem Alltagsgrau – hinein in die farbenfrohe Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten für ein neues Wohngefühl. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Rufen Sie uns an:

Tel. 02191/34 91 11

HINZ
MALERMEISTER

Markus Hinz-Luhn · Rother Kopf 69
42855 Remscheid · Fax 46 49 24
info@malermeister-hinz.de

- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile



- Anspruchsvolle Floristik
- Gartengestaltung + Pflege
- Grabanlagen + Pflege
- Garagenzufahrten
- Terrassen- + Mauerbau
- Pflasterarbeiten + Poolbau

Kremer

Kremer GmbH
Wallburgstraße 60
42857 Remscheid

info@kremer-gartenbau.de
www.kremer-gartenbau.de
Tel.: 02191 72333



Evangelischer Kirchenkreis Lennep

KIRCHE FÜR KLIMA Schöpfung
bewahren
www.kirchenkreis-lennep.de

Wie groß ist mein persönlicher CO₂-Fußabdruck?

Haben Sie sich diese Frage auch schon mal gestellt? Die Beantwortung dieser Frage ist einfacher als gedacht. Für die durch uns persönlich verursachten Freisetzungen von Kohlendioxid (CO₂) und anderer für die Erderwärmung verantwortlicher Gase, wie z.B. dem Methan und dem Distickstoffoxid, gibt es im Internet öffentlich zugängliche Rechenprogramme. Häufig wird der Rechner des Umweltbundesamtes verwendet. Er einfach zu handhaben und zu finden unter:

http://uba.klimaktiv-co2-rechner.de/de_DE/page/

Auf der Grundlage von aktuellen und zuverlässigen Berechnungsgrundlagen kann hiermit leicht eine aussagefähige Größe ermittelt werden. Ausgedrückt wird der Wert in Tonnen CO₂ e pro Person und Jahr. Das „e“ besagt, dass die Wirkung der anderen für das Klima bedeutsamen Gase berücksichtigt worden ist.

Nach diesem Programm des Umweltbundesamtes verursacht gegenwärtig jede Person in Deutschland im Durchschnitt 11,17 [t/a] CO₂ e.

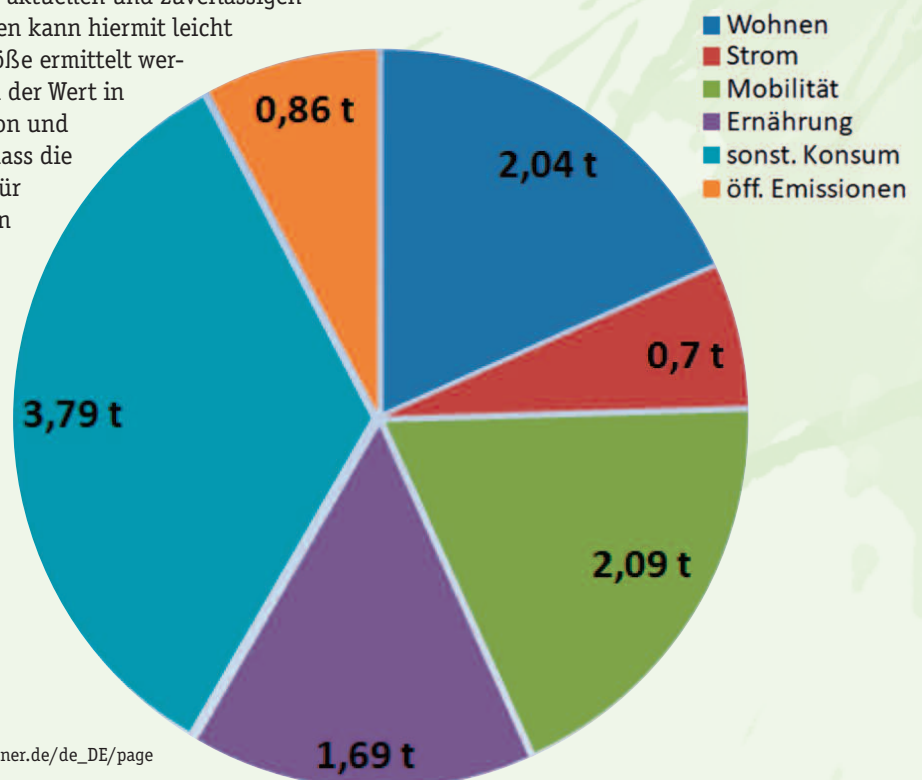
Quelle:
http://uba.klimaktiv-co2-rechner.de/de_DE/page/

Wie ist Ihr Wert?

Probieren Sie es doch einfach mal aus!

Mit relativ wenigen Angaben kann man bereits in kurzer Zeit einen vertrauenswürdigen Überblick erhalten. Zudem sind Abschätzungen möglich, wo und auf welche Weise die persönliche Bilanz in Zukunft verbessert werden kann.

Wolfgang Putz
Synodalbeauftragter für Umwelt
im Evangelischen Kirchenkreis Lennep
(www.kirchenkreis-lennep.de)



Vortragsabend „Was passiert mit unserem Klima?“ im Rahmen der Männerarbeit der Ev. Stadtkirchengemeinde Remscheid



**Mittwoch, 02. März 2022,
um 20:00 Uhr im
Johannes-Schmiesing-Haus,
Büchelstraße 47a,
42855 Remscheid**

Referent: Dipl.-Ing. Wolfgang Putz,
Synodalbeauftragter für Umwelt im
Evangelischen Kirchenkreis Lennep

Bemühungen zum Schutz des Klimas
und Maßnahmen zur Anpassung an die
Klimaveränderungen sind in allen Le-
bens- und Arbeitsbereichen gleicher-
maßen notwendig. Nur so können die
erheblichen Auswirkungen für die Zu-

kunft begrenzt werden. Auch die Kir-
chengemeinden und die kirchlichen
Einrichtungen können und müssen auf
vielfältige Weise zu einer Verringerung
des Ausstoßes von Treibhausgasen bei-
tragen.

Die Ursachen, die Folgen und die mög-
lichen Maßnahmen zur Begrenzung
der Emissionen sowie zur Anpassung
an die Auswirkungen der Klimaverän-
derungen werden anhand einer Power-
Point-Präsentation vorgestellt.
Anschließend ist Gelegenheit zur Dis-
kussion.

Besucherinnen und Besucher, auch
aus anderen Gemeinden, sind selbst-
verständlich willkommen.

Kontakt: Pfarrer Siegfried Landau,
Tel.: 02191/9330211

Ev. Kirche Wieck/Eldena in Greifswald
Foto: Wolfgang Putz



laden zum

**Vortragsabend ein:
zum Thema
„Wildkräuter“**

**Di. 15. März
um 19:00 Uhr
im GZ Esche**

Passionsandachten in Alt-Remscheid

In diesem Jahr werden Auferstehungs-Kirchengemeinde (AEKG), Stadtkirchengemeinde und Adolf-Clarenbach-Kirchengemeinde gemeinsam vier Passionsandachten in der Lutherkirche feiern.

Mit vier Selbstbildnissen der mexikanischen Malerin Frida Kahlo (1907-1954) gedenken Pfarrerin Anne Simon (AEKG), Pfarrer Siegfried Landau (Stadtkirche) und Pfarrerin Sarah Kanne- mann (Clarenbach) das Leiden Christi.

In den Bildern von Frida Kahlo kommt das „unaussprechliche Seufzen der Schöpfung“ (Römer 8,26) zum Ausdruck, aber auch die Kraft der Auferstehung. „Ich werde nicht sterben, sondern leben.“ (Psalm 118,17)

Noch im tiefsten Leid können wir unsere Würde bewahren.

Unsere menschlichen Gesichter bleiben Ebenbilder Gottes.

In der Lutherkirche: Mittwochs, 16.03., 23.03., 30.03. und 06.04.2022, jeweils um 19:00 Uhr

In der Christuskirche finden ebenfalls mittwochs Passionsandachten unter der Überschrift „Das Kreuz neu sehen“ mit Pfarrer Jens Eichner statt.

Mittwochs, 09.03., 16.03., 23.03., 30.03. und 06.04.2022, jeweils um 18:00 Uhr



Elizabeta Karlstetter, ohne Titel (Foto: RK 2022 | cASimon)

Geistliche Konzerte

verSPIELt.

musikalisch – literarisch – kunstvoll

Mit Samstagabend, den 14. Mai 2022, 18:00 Uhr startet eine kleine Reihe mit vier Geistlichen Konzerten in der Lutherkirche. Die Idee stammt von

Kantorin Ursula Wilhelm und Pfarrerin Anne Simon. Zu den einzelnen Konzerten werden Künstler:innen dazukommen. Im Mittelpunkt des

ersten Konzerts stehen „Hochbeete“. Lassen Sie sich überraschen. Die anderen drei Konzerte finden am 23.07., 20.08. und 19. November statt.

Osternacht

Im Jahre 2019 haben wir das letzte Mal die Osternacht feiern können:

Der Gottesdienst am Ostermorgen um 6:00 Uhr in der Versöhnungskirche hatte in der Dunkelheit begonnen. Während des Gottesdienstes wurde die brennende Osterkerze in den Kirchaum hineingetragen. Die Gottesdienstbesucher entzündeten daran Teelichter und stellten sie auf das Holzkreuz auf den Stufen vor dem Altar. Als strahlendes Licht in der Dunkelheit erinnert das Lichterkreuz an den Sieg des Lebens über den Tod durch Jesus Christus, das Licht der Welt. Im Anschluss an den Gottesdienst blieben

die Besucher noch zum Osterfrühstück im Gemeindesaal beieinander.

Wir freuen uns das es dieses Jahr wieder so ablaufen kann.

Die Texte im Gottesdienst erinnern an die Schöpfung, die Taufe, Gottes Neuschöpfung durch die Auferweckung Jesu.

Wir erleben den Übergang von der Dunkelheit zum Licht. Die aufgehende Sonne erinnert uns an das Licht der Auferstehung am Ostermorgen. Das Lichterkreuz ist ein Zeichen dafür, dass Jesus mit seinem Tod und seiner Auferstehung Licht in die Dunkelheit des Todes gebracht hat.

Bauen mit Glas **glas wende**

gegründet 1959

www.glaswende.de
E-mail info@glaswende.de

Ernststraße 34
42857 Remscheid
Tel. (0 21 91) 34 40 16/17
Fax (0 21 91) 3 29 10

Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem "Bergischen Wetter" mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!

Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Wunsch!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.



Osterreigen – Termine

Passionszeit vom 2. März bis Ostern

**Passionsandachten
in der Lutherkirche** (siehe Seite 14)
zusammen mit der Stadtkirche
Jeweils Mittwoch um 19:00 Uhr am
16.3., 23.3., 30.3., 6.4.

**Passionsandachten
in der Christuskirche** (siehe Seite 14)
Jeweils Mittwoch um 18:00 Uhr am
9.3., 16.3., 23.3., 30.3., 6.4.

Fastengruppe in der Esche
Jeden Mittwoch um 19:00 Uhr
Von Aschermittwoch, 2.3. bis 13.4.

**14.4.2022 Gründonnerstag
Abendmahlsgottesdienste**
18:00 Uhr Versöhnungskirche
17:00 Uhr Christuskirche



**15.4.2022 Karfreitag
Gottesdienste**
10:00 Uhr Lutherkirche mit
Abendmahl
10:00 Uhr Christuskirche mit
Abendmahl
15:00 Uhr Versöhnungskirche
Gottesdienst zur Todes-
stunde Jesu



**16.4.2022 Karsamstag
Andacht mit Osterfeuer**
19:00 Uhr Esche



17.4.2022 Ostern
06:00 Uhr Versöhnungskirche
Osternacht mit Frühstück
10:00 Uhr Lutherkirche
Gottesd. mit Abendmahl
11:15 Uhr Esche Familien-
gottesdienst

10:00 Uhr Christuskirche
Gottesdienst mit Abendmahl

18.4.2022 Ostermontag
15:00 Uhr Start an der Lutherkirche
Osterspaziergang / Gottesdienst in Bewegung

Ostern – unterwegs – feiern



Osterspaziergang

Am Ostermontag, dem 18. April 2022, planen wir gemeinsam mit der Stadtkirchengemeinde einen Osterspaziergang für Groß und Klein mit Aktionen und Überraschungen auf dem Weg. Natürlich findet dabei auch eine fröhliche Ostereiersuche statt. Wir starten um 15:00 Uhr an der Lutherkirche und machen uns durch den Stadtpark auf den Weg zur Pauluskirche auf dem Hasten. Dort wollen wir gemeinsam – hoffentlich bei gutem Wetter – draußen

picknicken. Sonst weichen wir ins dortige Gemeindehaus aus.

Jeder bringt bitte selbst etwas für das Picknick mit. Im Anschluss macht sich alle von der Pauluskirche aus auf den Rück- bzw. Heimweg – individuell zu Fuß oder mit dem öffentlichen Bus.

Wir freuen uns auf diese gemeinsame Osteraktion.

Das Vorbereitungsteam aus
beiden Gemeinden



Wildblumen-Aktion

Bei unserem Osterspaziergang am Ostermontag wollen wir an geeigneter Stelle einen Streifen Wildblumenwiese entstehen lassen.

ten, Balkon oder an anderer geeigneter Stelle aussäen können, dann bringen Sie die Samentütchen gerne am Ostermontag mit.

Alle Ehrenamtlichen unserer Gemeinde haben von uns ja ein Samentütchen mit der diesjährigen Jahreslosung bekommen. Wenn Sie diese Samen nicht in Ihrem Gar-

ten, Balkon oder an anderer geeigneter Stelle aussäen können, dann bringen Sie die Samentütchen gerne am Ostermontag mit.

Andrea Fabris

Schatzkisten-Gottesdienste

Die nächsten Termine:

So. 19.3.2022

von
10:00 Uhr bis
ca. 12:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Büchelstraße 47a

Sa. 7.5.2022

von
10:00 Uhr bis
ca. 12:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Büchelstraße 47a

Charlotte Behr
(Auferstehungs-Kirchengemeinde)

Julia Sebig
(Stadtkirchengemeinde)



FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN					
Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung	
Do. 03.03.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Pfarrer Mersmann	
Fr. 04.03.	17:00	Christuskirche	Weltgebetstag	Team	
So. 06.03.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Simon	
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Simon	
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Mersmann	
Mi. 09.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht Nr. 1	Pfarrer Eichner	
So. 13.03.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Diakon Busch	
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus	
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus	
Mi. 16.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht Nr. 2	Pfarrer Eichner	
	19:00	Lutherkirche	Passionsandacht	Landau/Simon/Kannemann	
Sa. 19.03.	10:00	GH Büchelstr.	Schatzkistengottesdienst	Prädik. Sebig/Pfarrer Behr	
	18:00	Lutherkirche	Abendgottesdienst	Pfarrer Behr	
So. 20.03.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Simon	
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Spenner-Feistauer	
	11:15	Esche	Familiengottesd. mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Simon	
	14:00	Lutherkirche	Start der spirituellen Wanderung	Pfarrer Behr/Diakonin Fabris	
Mi. 23.03.	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner	
	18:00	Christuskirche	Passionsandacht Nr. 3	Pfarrer Eichner	
Mi. 23.03.	19:00	Lutherkirche	Passionsandacht	Landau/Simon/Kannemann	
	So. 27.03.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Spenner-Feistauer
11:15		Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Spenner-Feistauer	
11:15		Esche	Gottesdienst mit Konfi-Vorstellung	Pfr. Mersmann/Diakon Grund	
10:00		Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner	
Mi. 30.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht Nr. 4	Pfarrer Eichner	
	19:00	Lutherkirche	Passionsandacht	Landau/Simon/Kannemann	
So. 03.04.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Behr	
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Behr	
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Vikarin Wolske	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner	
Mi. 06.04.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht Nr. 5	Pfarrer Eichner	
	19:00	Lutherkirche	Passionsandacht	Landau/Simon/Kannemann	
Do. 07.04.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Diakon Grund	
So. 10.04. Palmsonntag	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Behr	
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Simon	
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Simon	
Do. 14.04. Gründonnerstag	18:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pfarrer Spenner-Feistauer	
	17:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner	
Fr. 15.04. Karfreitag	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Simon	
	15:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst zur Todesstunde Jesu	Pfarrer Mersmann	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner	

 Lutherkirche:
Martin-Luther-Str. 59a · 42853 Remscheid

 Versöhnungskirche:
Burger Str. 23 · 42859 Remscheid

*wir feiern das Abendmahl mit Einzelkelchen

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
Sa. 16.4	19:00	Esche	Andacht, Osterfeuer & offenes Singen	Diakon Grund/Pfr. Mersmann
So. 17.4 <i>Ostern</i>	06:00	Versöhnungskirche	Osternacht mit Frühstück	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Simon
	11:15	Esche	Familiengottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Mo.18.04. <i>Ostermontag</i>	15:00	Lutherkirche	Start „Osterspaziergang“	Team
	11:00	Südfriedhof	Open-Air Gottesdienst	Pfarrer Eichner/Diakon Busch
So. 24.04	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Vikarin Wolske
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst	Vikarin Wolske
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
So. 01.05.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Berghaus
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrerin Behr
	10:30	Christuskirche	Familiengottesd. mit Konfi-Vorstellung	Pfarrer Eichner
Do 05.05.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Pfarrer Mersmann
Sa. 07.05.	10:00	GH Büchelstr.	Schatzkistengottesdienst	Pfarrerin Behr/Prädik. Sebig
So. 08.05.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Diakonin Fabris
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
So. 15.05.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Berghaus
	10:00	Versöhnungskirche	Konfirmation	Pfarrer Mersmann
	14:00	Versöhnungskirche	Konfirmation	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Familiengottesd. mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Eichner
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 21.05.	18:00	Lutherkirche	Medit. Abendgottesd. Abendmahl (Saft)	Pfrin Behr/Diakonin Fabris
So. 22.05.	10:00	Lutherkirche	Konfirmation	Pfarrerin Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:30	Christuskirche	Konfirmation	Pfarrer Eichner
Do.26.05. <i>Himmelfahrt</i>	10:30	Christuskirche	Konfirmation	Pfarrer Eichner
	10:30	Kirchpark Hasten	Gottesdienst	Team
So. 29.05	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst	Vikarin Wolske
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
Do.02.06.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Pfarrerin Spenner-Feistauer
So. 05.06. <i>Pfingsten</i>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Mo.06.06.	11:00	Stadtpark	Familiengottesdienst zum Pfingstmontag	Pfarrer Mersmann + Team
So. 12.06.	11:15	Esche	Familiengottesdienst zum Gemeinde-/Bergfest mit Verabschiedung Kid Kats	Pfarrer Mersmann

Esche:
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

Christuskirche:
Burger Straße 180 · 42859 Remscheid

Kinder-Gottesdienst Bibel-entdecker

Habt ihr schon unsere Bibelentdecker auf unserer Homepage entdeckt? Nein!? Dann habt ihr wirklich was verpasst. Macht Euch doch mal einfach auf die Suche und schaut vorbei. Dort findet ihr spannende Geschichten aus der Bibel. <https://www.auferstehungs-kgm.de/die-bibelentdecker-auf-tour>

Wir freuen uns auf Euch



Kirchen-café

Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in der Esche, in der Lutherkirche, in der Versöhnungskirche und in der Christuskirche laden wir Sie herzlich zum Kirchencafé ein! Es gelten die bekannten Corona-Auflagen



Spirituelle Wanderungen

In Bewegung – sich bewegen lassen



„Die Natur ist manchmal wie meine ‚Kathedrale‘. Schönheit und Wildheit, Stille und Langsamkeit, Weite und Ausblick bringen mich und meine Gedanken neu in Bewegung. Beim Wandern und Spazieren wird mein Kopf frei. Die Natur reißt mich aus dem Alltag raus, schenkt mir eine offene Haltung, mich und Gott neu zu entdecken.“ (Pfarrerin Charlotte Behr)

Solche Erfahrungen wollen wir gemeinsam aufgreifen und mit Ihnen zusammen einzelne Etappen des Röntgenwegs ablaufen. Zeit zum Kennenlernen, Erzählen und Schweigen; Hören, Staunen und Nachdenken; Singen und Summen.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Thema Wasser

**Sonntag, 20. März 2022,
14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr**

Von der Lutherkirche bis zur Preyersmühle (ca. 8,5 km): vorwiegend befestigte Wege, kaum Steigungen, anfangs teilweise steiler bergab. Die Rückkehr hängt von den Abfahrtszeiten der öffentlichen Verkehrsmitteln ab.

Thema Brücke

**Samstag, 21. Mai 2022,
10:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr**

Von der Versöhnungskirche bis zum Ort Dörpe (knapp 10 km): vorwiegend befestigte Wege mit Steigungen. Zum Abschluss gibt es diesmal bei Familie Fabris eine kleine Stärkung! Die Rückkehr hängt von den öffentlichen Verkehrsmitteln ab, die uns zurückbringen.

Generelle Voraussetzung:

Mitzubringen sind wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Proviant. Es gilt die 3G-Regelung.

Anmeldungen sind notwendig, aber bis zum Vortag der Wanderungen möglich. Richten Sie diese bitte an:

Diakonin Andrea Fabris
a.fabris@aekg.de
Tel. 02192 933838



TAUSENDSCÖNE

Ideen rund um die Blume.

Hochzeitsfloristik	Burgerstr 112
Geschenkartikel	42859 Remscheid
Trauerfloristik	Tel: 02191-341364
Dekorationen	Fax: 02191-9332096



BÄDER · WÄRME · WASSER



**Individuell gestaltete Bäder,
barrierefreier Umbau**

**Moderne und innovative
Heizsysteme**

**Trinkwasserhygiene –
Wasser als Erlebnis**

Ihr Installateur- & Heizungsbauermeister in Remscheid
Inhaber Frank-Eduard Herbers

Was dürfen wir für Sie tun? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine E-Mail!

Tel.: 02191 927550
E-Mail: info@eduard-herbers-rs.de

www.eduard-herbers-rs.de

Wein & Käse

Findet wieder statt – langsam und vorsichtig

18.10.2021

Generationenwechsel in unserer Gemeinde



Gespräche und Musik mit
**Charlotte Behr (Pfarrerin),
Hennie Kuhn (Kantorin),
Laura Pires Rodrigues
(Jugendleiterin / Öffentlich-
keitsbeauftragte) und
Greta Wolske (Vikarin)**



Teilnahme nur nach Anmeldung möglich. Anmeldung gibt es in unseren Gruppen, Kirchen oder am Gemeindebüro JSB. Für die Veranstaltung gilt die 3 G-Regel! Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit.

Wein & Käse
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 im Großen Saal ab 19.30 Uhr

Evangelische
Auferstehungs-
Kirchengemeinde
Remscheid



17. Jan. 2022

Four Fiddlers

Europäische
Violenmusik
der 4 Fiddlers
trifft auf irische
Segenssprüche



Ariane Böker
Daniel Marsch
Ecki Schwandke
Steffi Hölzle
(von links nach rechts)



Teilnahme nur nach Anmeldung möglich. Anmeldung gibt es in unseren Gruppen, Kirchen oder am Gemeindebüro JSB. Für die Veranstaltung gilt die 3G-Regel! Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit.

Wein & Käse
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 im Großen Saal ab 19.30 Uhr

Evangelische
Auferstehungs-
Kirchengemeinde
Remscheid

Fotos + Plakate: © Ralf Kochenrath

Frühling: Vom Säen und Wachsen ...

Lied vom Weizenkorn

1. Now the green blade riseth, from the buried grain,
Wheat that in dark earth many days has lain;
Love lives again, that with the dead has been:
Love is come again like wheat that springeth green.

2. In the grave they laid Him, Love who had been slain,
Thinking that He never would awake again,
Laid in the earth like grain that sleeps unseen:
Love is come again like wheat that springeth green.

3. Forth He came at Easter, like the risen grain,
Jesus who for three days in the grave had lain;
Quick from the dead the risen One is seen:
Love is come again like wheat that springeth green.

4. When our hearts are wintry, grieving, or in pain,
Jesus' touch can call us back to life again,
Fields of our hearts that dead and bare have been:
Love is come again like wheat that springeth green.

1. Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt,
Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt –
Liebe lebt auf, die längst erstorben schien:
Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün.

2. Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab,
wälzte ihren Felsen vor der Liebe Grab.
Jesus ist tot. Wie sollte er noch fliehn?
Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün.

3. Im Gestein verloren Gottes Samenkorn,
unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn –
hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien:
Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün.

Siehe auch Chor-Projekt Seite 27

Samen wächst, ein Lied breitet sich aus. Von Frankreich über England nach Deutschland, von Weihnachten über Passion zu Ostern, vom Dunkel ins Helle, von Mensch zu Mensch.

England 1928: Der Priester John Macleod Campbell Crum lässt sich von dem beliebten französischen Weihnachtslied „Noël Nouvelet“ inspirieren. Die Melodie scheint ihm zu gefallen, könnte sie doch mit ihrem Sprung in die Höhe und anschließendem Niedersinken das Auswerfen der Samenkörner symbolisieren. Und so dichtet er darauf den Text „Now the Green Blade Riseth“, vom Samenkorn, das lange in der dunklen Erde lag und dann wieder austreibt:

Now the green blade riseth, from the buried grain,
Wheat that in the dark earth many days has lain;
Love lives again, that with the dead has been:
Love is come again, like wheat that springeth green.

Viele Jahre später, 1976, wird Jürgen Henkys davon zu einer Übertragung ins Deutsche angeregt. Doch er übersetzt nicht nur, sondern verändert dabei auch den Blickwinkel:

Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt, Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt – Liebe lebt auf, die längst erstorben schien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Die englische Version ist ganz und gar ein Lied, das die Passion, den Tod Jesu, als Vergangenes beschreibt, also aus der Sicht von Ostern her. Crum wählt den zeitlichen Gegensatz von Vergangenheit und Gegenwart: Das Weizenkorn, hat in der Erde gelegen, doch jetzt ist die Liebe wieder lebendig, jetzt wächst der grüne Halm aus dem vergrabenen Korn. In den folgenden Strophen wird verdeutlicht, dass mit dieser Liebe Christus gemeint ist:

Sein Begräbnis und seine Auferstehung werden beschrieben. Henkys geht einen anderen Weg: Das Korn versinkt in der Erde, der Keim treibt aus – nicht in der Vergangenheit formuliert, sondern im Hier und Jetzt, einen immerwährenden Kreislauf von Vergehen und Werden beschreibend. Und wie ein Leitsatz zieht sich der letzte Satz durch jede Strophe: Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün.

Doch diese Liebe wird abgelehnt, zum Tod verdammt. Wer spricht das Todesurteil? Nicht die Juden im Hohen Rat, auch nicht Pilatus und die römischen Herrscher. Nein, „die Welt“ verurteilte die Liebe zum Sterben, also wir alle: „Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab“, wälzte sogar noch einen Felsen vor das Grab. Ausweglos für die Liebe. Wenn sie nicht angenommen wird, wenn sie keinen Raum zur Entfaltung erhält, dann stirbt sie. So ist das zumindest nach unserer Erfahrung bei der menschlichen Liebe.

Die dritte Strophe schlägt wieder einen Bogen zum Bild der ersten, dem Naturkreislauf. Was, wenn das Samenkorn auf steinigem Boden fällt, wenn unser Herz – das doch ein fruchtbarer Ackerboden sein könnte – in Gestrüpp und Dornen gefangen ist? So kann nichts wachsen. Doch da geschieht das Wunder. Das Korn sucht sich seinen Weg durch alle Widrigkeiten: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Aus einem Korn können viele neue Körner wachsen. Und so wächst auch die Liebe, wenn sie verschenkt und angenommen wird. Dazu reicht schon ein gutes Wort, am Anfang ...

„Ein gutes Wort ist wie ein Samenkorn; es schweigt und schläft und wacht erst auf und wird zu Sinn erst und zu Sein, säst du's in deine Erde ein und schaffst du dir's zu eigenem Leben!“ Cäsar Otto Hugo Flaischlen (1864 -1920)

Ihre Kantorin Ursula Wilhelm

Der Gesamtverband der Evangelischen Gemeinden in Alt-Remscheid ist ...

... innovativ:

Gemeinsam geht alles besser – oder: Viele Töne sind noch keine Melodie – das Ganze klingt besser als die Summe seiner Teile. Das haben die Gemeinden lange vorgedacht und dann tatsächlich tatkräftig umgesetzt. Gemeinden allein – ob groß oder klein – können nicht das ganze Repertoire evangelischen Kultur- und Musiklebens unter die Leute bringen. Die klassische Orgelmusik, die populäre Gemeindemusik und der pädagogische Auftrag sind Kernaufgaben evangelischen Wirkens in dieser Welt.

Klang und Ton, Interpretation und Darbietung – „Performance“ – von Kultur und Musik lassen die Botschaft des Evangeliums unverändert beständig, jedoch stets zeitgemäß und der gesellschaftlichen Entwicklung entsprechend aufscheinen – „Evangelium geht durch Augen und Ohren – und es bleibt nur dann in unseren Köpfen, wenn Herz und Geist berührt werden.

... integrativ:

Zusammen geht alles besser – oder: Gemeinsamkeit bewegt Berge. Gemeinsamkeit berührt alle. Gemeinsamkeit verspricht bewahrende Entwicklung. Gemeinden können sich nur entwickeln, wenn sie im Zusammenhang ein Ziel verfolgen. Auch Kinder können sich nur entwickeln, wenn sie im Mittelpunkt gemeinsamer Zuwendung stehen. Familien, Gemeinden und Gesellschaften sichern behütete und behutsame Entwicklung nur durch Zusammenhalten, durch gemeinsames Wachsen und Werden. Gemeinden gewinnen die Zukunft durch Teilen und Mitteilen von Kultur, Tradition Gegenwart.

Der Ton macht die Musik, der gemeinsame Grundton differenziert sich zu Sprache, Verständnis und gemeinsamer kritischer Haltung. Derart verbindet der „Gesamtverband“ die Musikerinnen der evangelischen Gemeinden in Alt-Remscheid ebenso wie das Pfarramt, die Seelsorge und das Ehrenamt in den Ge-

meinden weit über die Grenzen der Gemeinden hinaus.

... intensiv interaktiv:

Die vier Gemeinden haben ihre Kräfte synergetisch gebündelt und „versorgen“ so seit einigen Jahren die Gemeinden zusammen gemeinsam mit evangelischer Kultur: Musik und Tradition in allen Gottesdiensten, bei Taufen, Konfirmationen, Eheschließungen, Beerdigungen sowie in Konzerten, Veranstaltungen und Auftritten vor und mit allen Bürgern unserer Gesellschaft.

So bringen alle Gemeinden, alle Musiker:innen, alle Seelsorger:innen, alle Gemeindeglieder sich wirkmächtig ein in das wirklich Große und Ganze der Guten Botschaft evangelischen Daseins und Hierseins an den Grenzen der jenseitigen Ewigkeit. Um allen und jeder/jedem nahe zu sein, haben die vier Gemeinden Kultur und Musik gemeinsam organisiert und dienen so jeder Gemeinde mit ihrer Arbeit über alle „Kirchturmpolitik“ hinweg.

In Zeiten der Pandemie können feste Termine nur sehr kurzfristig bekannt gegeben werden. Das ist einerseits sehr schade, aber andererseits in den letzten beiden Coronajahren die „Neue Normalität“ geworden. Unsere Webseiten werden aber stets aktualisiert und sehr viel lieber machen wir kurzfristige Zusagen als Absagen lange geplanter und durch die Seuche verhindert Vorhaben.

<https://evangelisch-in-remscheid.de>

Zudem haben die Musiker:innen in den letzten zwei Jahren vielfältig evangelische Musik über die Gemeinden oder eigene Webseiten ins „Weltweite Netz“ gestellt: YouTube-Kanäle finden sich auf der Webseite des Gesamtverbandes unter „online Angebote“ und selbstverständlich auf den Webseiten und Gemeindebriefen von Stadtkirchengemeinde Adolf-Clarenbach-Kirchengemeinde Christuskirchengemeinde und unserer Auferstehungs-Kirchengemeinde.

Jochen Sahn

MUSIKALISCHE TERMINE

DES GESAMTVERBANDS DER EVANGELISCHEN GEMEINDEN IN ALT-REMSCHIED

Chöre:

Mixed-Generations

montags 19:30 bis 21:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

MorgenNote

donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Mozart-Chor

Projektchor am Wochenende
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

„SingAlive“

donnerstags 19:30 bis 20:45 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Stadtkantorei

(wegen Corona vorläufig in 2 Gruppen)
donnerstags 19:30 bis 21:00 Uhr
Vaßbendersaal, Schulgasse 1
freitags 19:30 bis 21:00 Uhr
Gemeindehaus J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Ursula Wilhelm

Kindergruppen:

NEU: (s. S. 8)
Kindermusikgruppe im neuen Format
Kunterbunt – kling und spring!
für Kinder ab 5 Jahren
Aufaktveranstaltung am Samstag,
dem 30.04.2022,
von 15:00 bis 17:00 Uhr
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Henrieke Kuhn, Ursula Wilhelm
(bitte anmelden!)

Weitere Termine werden folgen!

Instrumentalgruppen:

Ev. Posaunenchor Remscheid

mittwochs 19:45 bis 21:15 Uhr
Gemeindehaus J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Henrieke Kuhn

Junges Orchester Remscheid

samstags 09:00 bis 13:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Bewegung tut gut

E-Dancer Erwachsene
im Gemeindezentrum Esche
Fitness / Bodystyle (Erwachsene)
Freitags, 18:00 - 19:00 Uhr
Kontakt: Eva Kien

Eutonie (für Erwachsene)
mittwochs 17:45 - 19:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: M. Becker
02191 / 2 64 70

Fußballgruppe „Oldies“
Jugendliche ab 16 Jahren
Samstag 13:30 - 15:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gymnastik und mehr
montags 19:00 - 20:00 Uhr
montags 20:15 - 21:15 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Corinna Schumacher
Tel.: 02191 / 66 89 72

Heigl
Der ganze Körper wird im Stehen
oder Sitzen durch bewegt, im
Anschluß Gemeindefrühstück 4,-
(s. S. 23)
mittwochs 09:30 - 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Auf dem Fußballplatz (1. Etage)
oder im großem Saal,
Kontakt: Andrea Fabris

Qi Gong (für Erwachsene)
jeden Freitag 9:00 - 10:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Tischtennis (ab 16 Jahren)
mittwochs 19:00 - 21:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Uwe Grund

Yoga:
Versöhnungskirche / Gemeinde-
zentrum Esche
In Kooperation mit verschiede-
nen Anbietern, bitte in den
Gemeindehäusern nachfragen.

Hatha-Yoga-Kursus:

montags 11:00 und 18:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Dorothea Boettcher,
Tel.: 02191 / 4 62 73 71

Tanz und Theater

E-Dancer Tanzgruppen

im Gemeindezentrum Esche:
Dienstags:
18:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer
8 - 11 Jahre
19:00 - 20:00 Uhr: Freestyler
ab 12 Jahren
19:00 - 21:00 Uhr: K-over it

Freitags:
16:15 - 17:00 Uhr: Mini Frösche
ab 5 Jahren
19:00 - 21:00 Uhr: K-over it

Sonntag:
15:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer

Kontakt für alle Gruppen:
Eva Kien

Theatergruppe „Vorhang auf“

(Kinder und Jugendliche)
Gemeindezentrum Esche
donnerstags 17:15 - 18:45 Uhr
Kontakt: Uwe Grund

Theatergruppe

(für Jugendliche und
junge Erwachsene)
mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Annika und Julian
Händeler, Tel.: 02191 / 9 51 73 51

Wir reden über Gott und die Welt

Bibelkreise

montags 09:30 - 11:00 Uhr,
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

montags 19:30 - 21:00 Uhr
monatlich,
Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Bibelstunde

dienstags 19:00 - 20:00 Uhr
14-täglich, 08.03., 22.03., 12.04.
26.04., 10.05., 24.05.2022
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Gemeinschaft auf Kurs

Bibelgesprächskreis
donnerstags 19:00 - 21:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: W. Schroeter
Tel: 02191 / 40864

Plauderbank (s. S. 27)

Gespräche über die großen und
kleinen Erlebnisse des Alltags,
Gott und die Welt. Start 19.04.,
dienstags 14:00 bis 16:00 Uhr
(außer bei Regen).
Vor der Lutherkirche
Kontakt: Charlotte Behr

SINN TONIC für junge Erwachsene in den 20ern und 30ern

Ein Abend vorm Kamin. Zeit, um
neue Leute kennenzulernen, das
Wochenende einzuläuten und
über Gott und die Welt, Sinn und
Alltag ins Gespräch zu kommen.
Monatlich, jeden 2. Freitag ab
19:30 Uhr
11.03., 08.04., 13.05.22
Im Gemeindezentrum „Tempel“
an der Versöhnungskirche
Burger Str. 23
Kontakt & Anmeldung
Charlotte Behr und
Laura Pires Rodrigues
l.rodrigues@aekg.de,
Tel. 0157 51 15 62 16

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Unsere Klassiker

Eschenoldies

mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr
14-täglich, 09.03., 23.03., 06.04.,
21.04., 04.05., 18.05.2022
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

Frauen am Dienstag

jeden 1. Dienstag im Monat
14:30 -17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Erika Gerhardts
Tel.: 02191 / 343894

Gesellige Seniorenrunde

jeden 2. und 4. Montag im
Monat 15:00 - 16:30 Uhr,
14.03., 28.03., 25.04., 09.05.,
23.05.2022
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Andrea Fabris
Tel.: 02192 / 93 38 38

Mütterkreis

mittwochs monatl. ab 18:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Frau Herzog
Tel.: 02191 / 34 86 85

Seniorencafé

mittwochs 14:30 - 16:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Dolores Johann
Tel.: 02191 / 34 48 51

Seniorinnen ganz kreativ

mittwochs 09:30 - 11:30 Uhr
14-täglich (ungerade Wochen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gretel Werner
Tel.: 02191 / 34 04 25



www.auferstehungs-kgm.de

Mensch ärgere dich nicht

Offener Spieletreff

montags 10:00 - 12:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

Offener Spieletreff für Jung und Alt

donnerstags 14:30 - 17:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Selbstgemacht ist alles

„Die Spindeltreiber“

samstags 14:00 - 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
19.03., 30.04., 28.05.2022
Kontakt: Elke Hennig-Neumann,
Tel.: 02191 / 7 60 73

Musizieren macht glücklich

„Dat Chörken“

dienstags 19:00 - 20:30 Uhr
Popsongs, Balladen, Gospels,
Gitarrenbegleitung,
Versöhnungskirche
Kontakt: Ulrich Spormann
Tel.: 02191 / 5 60 27 58

E-Singers (E-Dancer) ab 18 Jahren

dienstags 19:00 - 22:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Eva Kien

Frauen – Männer – Familien –

Frauenselbsthilfegruppe

(nach Krebs) monatlich,
4. Mittw. ab 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Claudia Mentner

Frauen – ab 45

montags 14-täglich, ab 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Christel Völker
Tel.: 02191 / 39 474

Gemeindefrühstück

Mittwochs, ab 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Für das gemeinsame Frühstück
bitten wir um eine Kostenbetei-
ligung über 4,- Euro.
Kontakt: Andrea Fabris

Herrenabend

jeden 3. Dienstag im Monat
von 19:30-21:30 Uhr in der
Versöhnungskirche.
Kontakt: Dr. Detlef Auras
Tel.: 02191/340473

„Innehalten + Fastengruppe“

in der Fastenzeit wöchentlich
jeden Mittwoch vom
02.03.-13.04., 19:00 - 20:45 Uhr
ab dem 11. Mai wieder jeden
2. Mittwoch im Monat von
19:00 - 20:45 Uhr
im Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gerd Peter Wind
Tel.: 02191/4 63 53 54

MS-Kontaktkreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat
Von 18:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: H. Pohl
Tel.: 02191/27988

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Kinder – Jugend – LEBEN

Die Eschenkids

montags 16:00 – 19:00 Uhr
donnerstags 16:00 – 20:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Jungschar für alle (ab 6 Jahren):

donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr
im LUKIJU
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

Krabbelgruppen

Freie Zeiten für Krabbelgruppen
Sie haben Interesse eine
Krabbelgruppe zu gründen?
Wir bieten einen neusanierten
ca. 50m² großen Raum.
Oder haben Sie Interesse an
einer bestehenden Krabbel-
gruppe teilzunehmen?
Kontakt: Markus Dietz
m.dietz@aekg.de
Tel.: 0159 01 83 98 15
Andrea Fabris,
Tel.: 02192/93 38 38

„Offene Tür“

OT LuKiJu ab 7 Jahren

Di.: 17:30 – 19:00 Uhr
Mi.: 17:00 – 19:00 Uhr
Do.: 16:30 – 19:00 Uhr

OT LuKiJu ab 12 Jahren

Di.: 17:30 – 21:00 Uhr
Mi.: 17:00 – 21:00 Uhr
Do.: 16:30 – 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

OT Tempel ab 8 Jahren

Mi.: 16:00 – 19:00 Uhr,
Fr.: 15:00 – 18:00 Uhr

OT Tempel ab 16 Jahren

Mi.: 19:00 – 22:00 Uhr,
Fr.: 18:00 – 21:00 Uhr
Versöhnungskirche, Kontakt:
Uwe Grund/Laura P. Rodrigues

OT Esche

Mo.: 16:00 – 19:30 Uhr
Di.: 17:00 – 20:00 Uhr
Do.: 16:00 – 19:30 Uhr
Fr.: 16:00 – 19:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Über den Horizont (Stadtteil- und Partner- schaftsarbeit)

Arbeitskreis Südliches Afrika (AK SA)

Mittwoch 11.05.2022
18:00 – 19:00 Uhr
im Partnerschaftsraum,
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Friedhelm Krämer
Tel.: 02191 / 5 65 78 03

Die Tafel

wöchentlich dienstags 10:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

„Hohenhagener Plauderei“

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Manfred Lanzrath
Tel.: 02191 / 35 7 36

„Italienisch für den Urlaub“

mittwochs 10:30 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Ökum. Arbeitskreis Süd

nach Vereinbarung
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

„Stadtteilcafé Esche“ 13.03.2022

Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Treppenhaus und Gar- tenzaun“

jeden 4. Freitag
von 10:00 – 13:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Die Maulwürfe“

jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat ab 18:00 Uhr
01.03., 15.03., 05.04., 19.04.,
03.05., 17.05.2022
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Mitarbeiterkreise

GDKE - Mitarbeiterkreis

dienstags, 18:00 – 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund
Tel.: 0 21 91 / 3 83 55



www.auferstehungs-kgm.de

Geistliche Angebote (Andachten, Meditatives Abendgebet; Feierabend-, Kinder- und Jugendgottesdienste) finden Sie im Gottesdienstplan auf den Seiten 16-17.

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

BITTE VORMERKEN!



Pfingstmontag im Stadtpark

Wir wollen die Tradition wieder aufleben lassen, unter den uns allen inzwischen bekannten Voraussetzungen

Am Montag, 6.6.2022, 11:00 Uhr

Gottesdienst aller Gemeinden in Alt-Remscheid



EvergreensAbend

Am Mittwoch, 29.6. 2022, 18:00 Uhr
in der Versöhnungskirche.

Folgende Themen werden dieses Mal besungen:
Mit Musik geht alles besser; Freundschaft und
Geselligkeit; Unsere wunderbare Welt; Theater,
Tanz und Unterhaltung

Bitte vormerken

Jugendgottesdienst am Samstag,
18.6.2022, 18:00 Uhr
Thema und Ort werden noch
bekanntgegeben.



Unser diesjähriges Gemeindefest wird das Bergfest in der Esche sein.

Da es 2020 ausgefallen ist, letztes Jahr 2021 ein Fest mit zu erlaufenden Stationen war, hoffen wir, dass es dieses Jahr wieder relativ normal stattfinden kann – unter Berücksichtigung der dann geltenden Verhaltensregeln. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Bitte merken Sie sich vor:
12.6.2022 um 11:15 Uhr
beginnen wir mit einem OutDoor-Gottesdienst vor der Esche.

PINNWAND

Einladung zu SINN TONIC

für junge Erwachsene in den 20ern und 30ern
Ein Abend vorm Kamin. Zeit, um neue Leute
kennenzulernen, das Wochenende einzuläuten
und über Gott und Welt, Sinn und Alltag ins Ge-
spräch zu kommen.

TERMINE:

11. MÄRZ 2022
08. APRIL 2022
13. MAI 2022



Im Gemeindezentrum „Tempel“ an der Versöh-
nungskirche
(Burger Str. 23, 42859 RS)
WER: Charlotte Behr und Laura Pires Rodrigues
ANMELDUNG & KONTAKT:
l.rodrigues@aekg.de, Tel. 01575/ 1156216

Stadtteilcafé in der Esche

Die Nachbarschaftsgruppe „Treppenhaus und Gartenzaun“
richtet am Sonntag, dem 13. März 22 von 14:30 – 17:00 Uhr
im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche ein „Stadtteil-
café“ aus. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen
freuen wir uns auf anregende Gespräche. Vorausset-
zung ist, dass die bis dahin geltende Corona - Schutz-
verordnung dies zulässt.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei:
Filomena Merten, Tel. 02191/38 50 99
Bitte erkundigen Sie sich vorher über die aktuellen
Corona - Richtlinien.

SING LIVE! SING "ALIVE!" SING IN "SINGALIVE!"

Wenn Du bei dieser Art Steigerung des Singens
mit dem Liederbuch "Alive" mitsteigern willst,
bist Du bei uns richtig.
Wir singen aus diesem vielseitigen Liederbuch
geistliche Lieder, Gospels und Popsongs.

JEDEN DONNERSTAGABEND
19:30 BIS 20:45 UHR
IN DER ESCHÉ IM KIRCHSAAL

Es gilt die 2G+ Test-Regel
oder wir proben per ZOOM.

Kontakt bei Interesse:
Chorleiterin Sylvia Tarhan
Tel. 02191/55184
s.tarhan@aekg.de



Fastengruppe „7 WOCHEN OHNE“

Vom 2. März bis zum 18. April 2022 treffen sich Fasten-
willige jeden Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche, Eschenstr. 25.
Das Motto der diesjährigen Fastenaktion lautet

„Üben! - Sieben Wochen ohne Stillstand“

Interessierte melden sich bitte bei Peter Wind
(02191/4635354) oder Kerstin Ruf (02191/591871 bzw.
k.ruf@aekg.de)

PINNWAND

Plauderbank kommt im Frühling zurück



Ab Ostern steht unsere gelbe Plauderbank wieder dienstags vor der Lutherkirche. Unterschiedliche Plauderpartner:innen freuen sich auf Gespräche über die großen und kleinen Erlebnisse des Alltags, Gott und die Welt.

Wann? Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr
(außer bei Regen).

Wo? Vor der Lutherkirche

Wenn Sie Interesse haben, selbst ein:e Plauderpartner:in zu sein, melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Charlotte Behr.

Seniorenfreizeit vom 28. Juni bis 12. Juli 2022

Wie in den vergangenen Jahren geht es wieder nach Bad Königshofen und wir freuen uns auf eine erfüllte gemeinsame Zeit im Hotel Ebner.

Leistungen: Hin- und Rückfahrt mit dem Reisebus, Übernachtung mit guter Vollpension im Hotel Ebner mit hauseigenem Schwimmbad, Garten, Liegewiese und natürlichem Wassertretbecken am Bach. Im schönen und teilweise überdachten Biergarten lassen wir uns verwöhnen oder es finden dort vielfältige gesellige Aktivitäten statt: z.B. Quiz, Vorführungen oder Vorträge, Spiele, gemeinsames Singen, Musik- und Tanzabende... oder wir lassen die Abende einfach gemütlich beim Wein oder Bier ausklingen. Natürlich stehen auch Unternehmungen und Spaziergänge im Ort oder in der näheren Umgebung an, außerdem sind 2-3 Halbtagesausflüge geplant. Jeder kann nach seinen Interessen und Möglichkeiten an den verschiedenen Angeboten teilnehmen und wird bei Bedarf bei nötigen Hilfen unterstützt. Nähere Informationen und die Ausschreibung gibt es bei Andrea Fabris oder im Vorortbüro.

Wein & Käse

Teilnahme nur möglich
mit Anmeldung!
Der Abend findet unter
den aktuellen Vorgaben
statt.

21.3.2022

Dr. Mojo, live & unplugged
Oldies, Blues & Folsongs

25.4. und
16.5.2022

Nähere Infos und die
Themen entnehmen Sie
unserer Homepage oder
den Plakaten in
den Schaukästen.



Joh.-Seb.-Bach 18
42853 Remscheid
Beginn 19:30 Uhr

Ein gutes Wort – das können Sie hören und auch singen.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Chor-Workshop:
„Vom Weizenkorn...“ siehe Seite 20.
Wochenende 25. bis 27. März 2022, Christuskirche,
Burger Str. 180-186
Leitung: Kantorin Ursula Wilhelm

Wir singen einfache mehrstimmige Lieder und entdecken dabei neue Klänge. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie sind herzlich eingeladen!

Proben:

Freitag, 25. März, 19:00 - 20:30 Uhr und
Samstag, 26. März, 15:00 - 17:00 Uhr.
Am Sonntag, 27. März, singen wir um 10:00 Uhr im
Gottesdienst in der Christuskirche.
Wir hoffen, dass dieser Chor-Workshop trotz Corona
stattfinden kann. Bitte informieren Sie sich zeitnah
nochmals unter:
<https://evgesamtgemeinderemscheid.churchdesk.com/blog/91615>

Hilfe in Krisensituationen
 Ehe-, Familien- und Lebensberatung
 Diakonisches Werk im Kirchenkreis Lennep
 Kirchhofstr. 2, 42853 RS www.diakonie-kkennep.de
Tel. (0 21 91) 5 91 60 60

Dem Leben einen würdevollen Abschied geben...



Bestattungen Kissling

Bliedinghauser Str. 47
 42859 Remscheid

02191 / 8906968
www.bestattungen-kissling.de

Beratung · Vorsorge · Bestattung · Trauerbegleitung

Fassaden & Denkmalschutz
 Wohnräume & Lofts
 Feine Böden & Wände
 Farben & Tapeten
 Feine Lackierungen
 Wärmedämmsysteme
 Betonflächeninstandsetzung
 Balkonsanierung
 Antigrffiti
 Brandschutz
 Industrieanstriche

Seit 1898
EPE
 MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine
 nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten
 GmbH & Co. KG
 Hindenburgstraße 60
 42853 Remscheid
 Telefon 02191 5910780
www.epe-maler.de

Wir sind jederzeit für Sie da.

Dellweg
 BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe
02191 328 12

Bismarckstraße 148
 42859 Remscheid
post@dellweg-bestattungen.de
www.dellweg-bestattungen.de

AN DER WERKSTÄTTE DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE

GOLLER BESTATTUNGEN

Hastener Straße 48
 42855 Remscheid

Telefon 02191 80 67 3
post@goller-bestattungen.de
www.goller-bestattungen.de

24-Stunden-Trauerhilfe
02191 80 67 3

ALLES IRDISCHE IST VERGÄNGLICH, DOCH DA IST DIE GEWISSHEIT, DASS DIE ERINNERUNG UNSTERBLICH IST.

MEINSAM ERINNERUNGEN SCHAFFEN.

AN DER WERKSTÄTTE DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE

Aufgeschlossen für Ihre Wünsche, Gedanken, Gefühle.

Kerstin und Peter Hrabar



ernst roth
 Inh. Kerstin Hrabar
 Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
 42857 Remscheid

Tel. 02191 - 2 43 61
www.ernst-roth.de



IHRE GRABSTÄTTE – STETS IN TOPFORM.

Individuelle Grabpflege aus Meisterhand.



BLUMENWÖRNER

IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR
GRABGESTALTUNG UND GRABPFLEGE

Telefon 02191.210 31
service@blumenwoerner.de
www.blumenwoerner.de

Blumen Wörner oHG: Stadtfriedhof Remscheid

Max Henning
 Beerdigung ist unser Fach
 Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon 02191/80347

Inh. Ulrike Becker
 Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de



- | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Axel Mersmann
Pfarrer, Vorsitzender
Tel. 6 08 43 06
a.mersmann@aekg.de |  | Annika Händeler
a.haendeler@aekg.de |
|  | Anne Simon, Pfarrerin
Tel. 01577 2199268
a.simon@aekg.de |  | Friedhelm Haun
Pfarrer am Berufskolleg
Tel. 7 61 40
f.haun@aekg.de |
|  | Sonja Spenner-Feistauer
Pfarrerin
Tel. 34 43 28
s.spenner-feistauer@aekg.de |  | Claudia Hold
c.hold@aekg.de |
|  | Charlotte Behr, Pfarrerin
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de |  | Klaus Peter Jäger
stellv. Vorsitzender
k.jaeger@aekg.de |
|  | Greta Wolske, Vikarin
Tel. 02196 7 05 94 82
g.wolske@aekg.de |  | Lutz Jorzyk
Tel. 3 83 37
l.jorzyk@aekg.de |
|  | Dr. Detlef Auras
Tel. 34 04 73
d.auras@aekg.de |  | Fabian Knott
f.knott@aekg.de |
|  | Uwe Becker
Tel. 33 177
u.becker@aekg.de |  | Dr. Johannes Luckhaus
j.luckhaus@aekg.de |
|  | Sabrina Bisterfeld
Tel. 4 22 15 46
s.bisterfeld@aekg.de |  | Bernhard Rautzenberg
b.rautzenberg@aekg.de |
|  | Karsten Bures
Kirchmeister
Tel. 34 08 79
k.bures@aekg.de |  | Kerstin Ruf
Tel. 59 18 71
k.ruf@aekg.de |
|  | Anke Drache
Mitarbeiterin im Presbyterium
Tel. 2 76 70
ev.Kita-Siepen@aekg.de |  | Jochen Sahn
Tel. 3 29 03
j.sahn@aekg.de |
|  | Lothar Elbertzhagen
Baukirchmeister
L.elbertzhagen@aekg.de |  | Dr. Hans Sikorsky
h.sikorsky@aekg.de |
|  | Sebastian Epe
s.epe@aekg.de |  | KMD Christoph Spengler
Mitarbeiter im Presbyterium
Tel. 4 69 99 22
c.spengler@aekg.de |
|  | Andrea Fabris
Mitarbeiterin im Presbyterium,
Tel. 02192 93 38 38,
a.fabris@aekg.de |  | Christel Völker
Tel. 3 94 74
c.voelker@aekg.de |
|  | Michael Fresemann
m.fresemann@aekg.de |  | Sven Wolf
s.wolf@aekg.de |
|  | Matthias von Gordon
m.v.gordon@aekg.de |  | Herbert Wolf-Eichbaum
h.wolf-eichbaum@aekg.de |

www.auferstehungs-kgm.de

Im pastoralen Dienst

Pfarrer Axel Mersmann
Tel. 6 08 43 06, Berghausen 11
a.mersmann@aekg.de

Pfarrerin Anne Simon
Tel. 01577 2199268
Hindenburgstraße 50
a.simon@aekg.de

Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer
Tel. 34 43 28, Karl-Kahlhöfer-Str. 2
s.spenner-feistauer@aekg.de

Pfarrer Jens Eichner
Tel. 34 19 63, Fax: 5 91 31 69,
Burger Str. 186
eichner@christuskirche-remscheid.de

Pfarrerin z.A. Charlotte Behr
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de

Vikarin Greta Wolske
Tel. 0178 66 92 168
g.wolske@aekg.de

Gemeindegemeinschaftsleiterin

Astrid Schaller
Geschw.-Scholl-Str. 1a
42897 Remscheid
Tel. 9681-605, Fax: 9681-9605
astrid.schaller@kkkennep.de

Gemeinde Vor-Ort-Büros

Ute Heinrich
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Tel. 9681-717, Fax 9681-9717
ute.heinrich@kkkennep.de
geöffnet: Mo-Fr: 9:00 - 13:00 Uhr

Susanne Reich
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
42853 Remscheid
Tel. 9681-716, Fax 9681-9716
susanne.reich@kkkennep.de
geöffnet: Di + Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Hausmeister und Küster

Peter Ulrich (Mo. dienstfrei)
Gemeinde-, Stadtteilzentrum Esche
und Johanneskirche
Eschenstr. 25, 42855 Remscheid
Tel. GZ Esche 34 01 92
Mobil 0157 74 94 70 05
p.ulrich@aekg.de

Markus Dietz (Do. dienstfrei)
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.18
Lutherkirche, Martin Luther Str. 59a
42853 Remscheid
Tel. 0159 01 83 98 15
m.dietz@aekg.de

Peter Berghaus (Fr. dienstfrei)
Versöhnungskirche, Tel. 34 11 37
Burger Str. 23, 42859 Remscheid
Tel. 0157 36 76 67 12
p.berghaus@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Johannes-Nest
Leitung: Ulrike Künemund
Tel. 6 90 93 36, Fax 6 91 49 64
Leipziger Str. 1, 42859 Remscheid
johannes-nest@aekg.de

Pustebblume
Leitung: Sandra Budniok
Tel. 7 43 68
Johann-Sebastian-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
pustebblume@aekg.de

Siepen
Leitung: Anke Drache
Tel. 2 76 70
Horrenbeek 13
42855 Remscheid
ev.kita-siepen@aekg.de

Reinshagen
Leitung: Belinda Huyghebaert
Tel. 5 89 18 41
Reinshagener Str. 15a
42857 Remscheid
kiga.reinshagen@aekg.de

Mitarbeitende der Generationenarbeit

Diakonin Andrea Fabris
Tel. 02192 - 93 38 38, a.fabris@aekg.de

Diakon Uwe Grund
Tel. 3 83 55, u.grund@aekg.de

Eva Kien
Tel. 0178 2 38 21 32, e.kien@aekg.de

Nadine Knop
Tel. 0178 5 32 37 86, n.knop@aekg.de

Laura Pires Rodrigues
Tel. 9 33 16 62, Mobil 01575 115 62 16
l.rodrigues@aekg.de

Kirchenmusiker:innen des Gesamtverbands

Henriette Kuhn
Tel. 01525 616 22 75
henriette.kuhn@ekir.de

KMD Christoph Spengler
Tel. 4 69 99 22, c.spengler@aekg.de

Sylvia Tarhan
Tel. 5 51 84, s.tarhan@aekg.de

Ursula Wilhelm
Tel. 4 64 05 71, ursula.wilhelm@ekir.de

Diakoniestation RS gGmbH

Leitung: Ulrike Rögels
Büro: Bismarkstr. 111-113
42859 Remscheid
Tel. 69 260-0, Fax 69 260-20
kontakt@diakoniestation-remscheid.de
www.diakoniestation-remscheid.de

Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium
der ev. Auferstehungs- Kirchen-
gemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid

Leiterin der Redaktion: Kerstin Ruf,
Hindenburgstr. 118
(ViSdP)*: 42853 Remscheid
k.ruf@aekg.de

Anzeigen: Kerstin Ruf,
Telefon 02191 59 18 71

Layout und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur
www.kochenrath.de
Telefon 5 89 44 60

Druck: LD Medienhaus GmbH & Co. KG
Feldbacher 16
44149 Dortmund

Auflage: 8.500 Stück

Die Redaktion behält sich
vor, die Berichte zu kürzen
oder stilistisch zu ändern.

*Verantwortlich im Sinne
des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den
nächsten Gemeindebrief ist

am 21.04.2022



Diakoniestation Hohenhagen

Otto-Liliental-Weg 17
42855 Remscheid

Telefon 59255-0, Fax. 59255-129
Einrichtungsleiter: Oliver Faust
info@diakoniestation-hohenhagen.de
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

Cafeteria-Zeiten:
Mi., Fr., und Samstag
14.00 - 16.30 Uhr
So. 14.00 - 16.45 Uhr

Monatsspruch
APRIL
2022

Maria von Magdala kam zu
den **Jüngern** und **verkündete** ihnen:
Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie
berichtete, was er ihr **gesagt** hatte. «

JOHANNES 20,18

